

Industriesauger für brennbare Stäube

Artikel vom 14. Dezember 2023
Reinigungsanlagen und -geräte



Der große 60-l-Sammelbehälter des Industriesaugers ist für einen einfachen Transport in einem fahrbaren Gestell integriert (Bild: Kärcher).

Der neue, leistungsstarke Industriesauger »IVM 60/36-3 H ACD« wurde von [Kärcher](#) gemäß der internationalen Sicherheitsnorm IEC 60335-2-69 konstruiert und erfüllt die besonderen Anforderungen, die an Industriesauger für den sicheren Umgang mit brennbaren Stäuben und Feststoffen gestellt werden. Mit einer Leistung von 3,6 kW im Wechselstromantrieb, die durch drei Hochleistungsturbinen bereitgestellt wird, ermöglicht der mobile Sauger eine einfache, sichere und zuverlässige Aufnahme von brennbaren Stäuben bis zur Staubklasse H. Das Kernelement des Industriesaugers ist ein zweistufiges Filtersystem, wodurch Stäube der Staubklasse H sicher abgeschieden werden. In der ersten Filterstufe arbeitet ein 2,0-m²-PTFE-M-Sternfilter. Die zweite Stufe besteht aus einem H-Patronenfilter mit 3,5 m² Filterfläche. Die »Pull and Clean«-Filterreinigungstechnologie ermöglicht die Reinigung des Filters durch einfaches Ziehen und Schließen. Dabei werden laut Hersteller etwa 80 % der am Filter anhaftenden Stäube entfernt. Im Vergleich zu herkömmlichen mechanischen Systemen wie dem Filterrüttler ist diese Filterreinigungstechnologie zeitsparend und komfortabel. Zur Sicherstellung der Mindestluftgeschwindigkeit von 20 m/s, um eine sichere Aufnahme brennbarer Stäube zu gewährleisten, ist der Sauger mit einer

Volumenstromüberwachung versehen, die jederzeit durch ein Manometer kontrolliert werden kann. Der optional einsetzbare Sicherheitsfiltersack ermöglicht eine staubfreie Entleerung, welche gerade bei gefährlichen H-Stäuben empfehlenswert ist und somit Bedienerkomfort sowie Sicherheit erhöht.

Hersteller aus dieser Kategorie
